

Ringvorlesung Globale Herausforderungen

**Antworten auf den Klimawandel:
Green economy, Postwachstum, ökosozialistische Alternative?**



Grundlagen des Klimawandels und der Klimapolitik

UniPark, Erzabt-Klotz-Straße 1, Hörsaal E.004 (HS Anna Bahr-Mildenburg)

Do 14.3.	17:00 - 18:30	Christian Zeller Professor für Wirtschaftsgeographie, Leiter der Studienergänzung Global Studies, Salzburg	Gesellschaftliche Herausforderung Klimawandel und Antworten
Do 21.3.	17:00 - 18:30	Willi Haas Dipl.-Ing. Dr., Universitätsassistent, Institut für Soziale Ökologie (SEC) an der Universität für Bo- denkultur Wien	Klimapolitik zwischen politischem Nebenschauplatz und radikalem Gesellschaftswandel
Do 28.3.	17:00 - 18:30	Stefan Kienberger Dr., Senior Scientist am Interfakultären Fachbe- reich für Geoinformatik – Z_GIS an der Universität Salzburg	Der Klimawandel in Österreich – zukünftige Szenarien und Risiken
Do 4.4.	17:00 - 18:20	Helmut Hojesky Dr. phil., Ministerialrat, Bundesministerium Nach- haltigkeit und Tourismus, Abteilungsleiter für Koordinierung Klimapolitik (Sektion Klima)	Die österreichische Klima- und Energiestrategie und die Vision 2050
Do 4.4.	18:30 - 20:00	Winfried Wolf Doktorat in Politikwissenschaften, Chefredakteur von Lunapark21- Zeitschrift zur Kritik der globalen Ökonomie	Die Krise der Mobilität und die Notwendigkeit einer umfassenden Verkehrswende
Mo 8.4.	17:00 - 18:20	Helga Kromp-Kolb Emeritierte Universitätsprofessorin für Meteorolo- gie und Klimatologie an der Universität für Boden- kultur, Wien; Gründerin des Zentrum für Globalen Wandel und Nachhaltigkeit	Die Klimaproblematik als zentrales Element künftiger Entwicklung
Mo 8.4.	18:30 - 20:00	Herbert Weingartner Ao. Univ. Prof. Dr., Leiter der AG Landschaft und nachhaltige Entwicklung	Klimawandel im Ostalpenraum: Regionale Beispiele und Auswir- kungen

Anders produzieren und konsumieren: gesellschaftliche Antworten auf den Klimawandel

UniPark, Erzabt-Klotz-Straße 1, Hörsaal E.004 (HS Anna Bahr-Mildenburg)

Mo 6.5.	17:00 - 18:30	Kohei Saito Associate Professor der politischen Ökonomie an der Osaka City University; Träger des Isaac Deutscher Memorial Prize 2018	Die Aktualität der Marx'schen Idee des Öko-Sozialismus im Anthropozän
Do 9.5.	18:00 - 19:20	Birgit Mahnkopf Emeritierte Professorin für Europäische Sozialpolitik, assoziiertes Mitglied am Institut für Internationale Politische Ökonomie Berlin	Wachstumsgrenzen als Grenzen des Kapitalismus
Do 9.5.	19:30 - 21:00	Daniel Tanuro Agraringenieur, ökosozialistischer Aktivist, Autor des Buches <i>Klimakrise und Kapitalismus</i>	Indispensable radicalities: elements of an ecosocialist urgency programme
Do 16.5.	17:00 - 18:20	Christina Plank Post-Doc am Institut für Sozialökologie an der BOKU Wien, Forschungsprojekte in politischer Ökologie und Staatstheorie	How agrofuel policies backfire: political-ecological blind spots in the European Union and Ukraine
Do 16.5.	18:30 - 20:00	Camila Moreno Forscherin, Autorin und Aktivistin, PhD in Soziologie an der Federal Rural University of Rio de Janeiro, Abschlüsse in Philosophie und Recht	Carbon Metrics and the financialization of nature: a critique from the South
Do 23.5.	17:00 - 18:30	Christian Zeller Professor für Wirtschaftsgeographie, Salzburg	Perspektiven einer Bewegung für eine wirksame Klimapolitik
Do 6.6.	17:00 - 18:20	Heinz Högelsberger Doktorat in Erdwissenschaften, universitäre Forschungsprojekte, bei Greenpeace und GLOBAL 2000 sowie für die Gewerkschaft gearbeitet	Möglichkeiten der Konversion der österreichischen Autozulieferindustrie und die Rolle der Gewerkschaft
Do 6.6.	18:30 - 20:00	Christian Zeller Professor für Wirtschaftsgeographie, Salzburg	Synthese und Abschluss



Ringvorlesung Globale Herausforderungen LV-Nr.: 999.922

Der Klimawandel stellt die menschliche Gesellschaft vor existenzielle Herausforderungen. Das Ziel die Erwärmung auf 1,5° zu begrenzen erfordert rasche und radikale Maßnahmen. Die SchülerInnen der internationalen Klimabewegung haben das erkannt.

Die ReferentInnen dieser Ringvorlesung analysieren den Zusammenhang von gesellschaftlicher Entwicklung und globalem Klimawandel. Sie unterziehen die österreichische und europäische Klimapolitik einer Kritik. Vorstellungen und Strategien des gesellschaftlichen Wandels – eines grünen Kapitalismus, einer Postwachstumsgesellschaft und einer ökosozialistischen Alternative – stehen im Zentrum der Diskussionen.

Die Vorlesungsserie ist Teil der Studienergänzung *Global Studies* und zählt zum Wahlfach *Global Studies* im Master Geographie - Schwerpunkt *Geographies of Uneven Development*.

Alle Interessierten sind willkommen!

Weitere Informationen mit einem ausführlichen Programm und Literaturvorschlägen finden Sie hier:

Studienergänzung *Global Studies*: www.uni-salzburg.at/globalstudies

Weitere Informationen zu ***Geographies of Uneven Development*** finden Sie hier: www.uni-salzburg.at/gud